

30/IV 1965

UUL 26-1111/23

MTA FIL INT
Lukács Archiv

Liebe Frau, lieber Otto,

Vielen Dank für beide Briefe. Ich bin momentan sehr
beschäftigt, weil ich ein Kapitel meines Buches noch vor
dem Aprilnummer unter Dach bringen möchte. Daraus
beantworte ich beide Briefe auf einmal.

Vielen Dank für den Zeitungsartikel. Das Trosteswort der
lieben Frau ist wirklich sehr gering. Habt ihr das Buch
bereits bekommen?

Was den 12-ten April betrifft, so können wir die Zu-
kunftslage als gesamt betrachten. Leider ist die Lage
mit Anssi äußerst unsicher. Schon seit Wochen fühlt
sie sich wieder nicht gut und wollte schon vor Wochen
in die Klinik in Behandlung gehen. Leider war überall

wegen der Grippeepidemie eine Sperr, mit Ausnahme der
aller dringenden Fälle (in welche Kategorie sie nicht ge-
hört) Die Sperr ist erst jetzt aufgehoben, es ist aber
nicht sicher, wann ein Bett in der Klinik frei wird; un-
türlich ist nach der Sperr ein freier Ausweg. Es ist also
- leider - denkbar möglich, dass Anesti gerade am 12-ten
in der Klinik im Kuss sein wird. Schade.

Somit kann nichts Neues. Ferlo und Maria waren in Prag,
wo F eine Vorlesung zu halten hatte. Sie sind erst heute
zurückgekommen, so dass ich über die Reise noch keine
Details weiss.

Mit herzlichen Grüßen an die Familie und auch
Beide.

MTA FIL INT.
Lukács Archiv

Gyuri